

HIRSCH Porozell Sockeldämmplatte 035 AW3 150 nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Z-23.33-1666

Eigenschaften	Zeichen	Einheit	Kenngrößen und Messwerte	Normen
Material			Formteilelemente aus expandiertem Polystyrol (EPS).	-
Anwendungsgebiete			Die EPS-Hartschaumplatten dürfen zur Wärmedämmung von erdbe-rührten Wänden und Kellerfußböden (statisch nichttragende Bauteile) aus massiven mineralischen Baustoffen bei Beanspruchung durch Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser sowie als Sockeldämmung und unter Beachtung der für die Baustoffklasse B1 nach DIN 4102-1 bzw. der Klasse E nach der Norm DIN EN 13501-1 gel-tenden Anwendungsbedingungen an-gewendet werden.	Z-23.33-1666
Euroklasse			E	DIN EN 13501-1
Baustoffklasse			B1	DIN 4102-1
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit	λ	W/(m·K)	Im Sockelbereich außerhalb des Erdreichs: 0,035 Im Erdreich bei Bodenfeuchte und nichtstauendem Sickerwasser: 0,039	Z-23.33-1666
Dauerdruckbeanspruchung bei Stau-chung $\leq 2\%$	σ_2	kPa	45	DIN EN 1606
Druckspannung bei 10 % Stauchung	σ_{10}	kPa	≥ 150	DIN EN 826
Wasserdampf Diffusionswiderstandszahl	μ		40/100	DIN 4108-4
Einbautiefe		m	max. 3	Z-23.33-1666
Plattenmaß Nennmaß Nutzmaß	$d \leq 200$ mm: 1000 x 500 mm 1000 x 500 mm		$d > 200$ mm: 1030 x 530 mm 1000 x 500 mm	
Kantenausbildung	$d \leq 200$ mm: stumpf $d > 200$ mm: Stufenfalz			
Oberfläche	Waffelstruktur (beidseitig)			
Lieferdicken	50 - 300 mm			
Anwendungshinweise	Die Anwendung der EPS-Hartschaumplatten im Kapillarsaum des Grundwas-sers (i.d.R. ca. 30 cm über HW) und im Bereich von drückendem Wasser ist nicht zulässig. Bei Vorhandensein von bindigen oder geschichteten Böden, bei denen Stau- oder Schichtenwasser auftreten kann, ist eine Drainung nach der Norm DIN 4095 vorzusehen.			
CE-Kennzeichnungsschlüssel	EPS EN 13163-T(2)-L(3)-W(3)-S(5)-P(5)-DS(70,-)3-BS200-CS(10)150-DS(N)2-DLT(2)5-WL(T)3-WD(V)5			

Die Angaben in dieser technischen Information entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser technischen Informationen zu verwenden (zugänglich im Internet unter „www.hirsch-porozell.de“). Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Für Fragen zu HIRSCH Porozell-Produkten stehen Ihnen unsere regionalen HIRSCH Porozell-Verkaufsbüros zur Verfügung. Wir liefern ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

HIRSCH Porozell Sockel- und Perimeterdämmplatte 032 AW3 150 nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Z-23.33-1702

Eigenschaften	Zeichen	Einheit	Kenngößen und Messwerte	Normen
Material			Formteilelemente aus expandiertem Polystyrol (EPS). Automatenware, grau.	-
Anwendungsgebiete			Die EPS-Hartschaumplatten dürfen zur Wärmedämmung von erdberührten Wänden und Kellerfußböden (statisch nichttragende Bauteile) aus massiven mineralischen Baustoffen bei Beanspruchung durch Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser sowie als Sockeldämmung und unter Beachtung der für die Baustoffklasse B1 nach DIN 4102-1 bzw. der Klasse E nach der Norm DIN EN 13501-1 geltenden Anwendungsbedingungen angewendet werden.	Z-23.33-1702
Euroklasse			E	DIN EN 13501-1
Baustoffklasse			B1	DIN 4102-1
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit	λ	W/(m·K)	Im Sockelbereich außerhalb des Erdreichs: 0,032 Im Erdreich bei Bodenfeuchte und nichtstauendem Sickerwasser: 0,036	Z-23.33-1702
Dauerdruckbeanspruchung bei Stauchung $\leq 2\%$	σ_2	kPa	45	DIN EN 1606
Druckspannung bei 10 % Stauchung	σ_{10}	kPa	≥ 150	DIN EN 826
Wasserdampf Diffusionswiderstandszahl	μ		40/100	DIN 4108-4
Einbautiefe		m	max. 3	Z-23.33-1702
Plattenmaß Nennmaß Nutzmaß	1000 x 500 mm 1000 x 500 mm			
Kantenausbildung	stumpf			
Oberfläche	beidseitig Waffelstruktur			
Lieferdicken	60 - 300 mm			
Anwendungshinweise	Die Anwendung der EPS-Hartschaumplatten im Kapillarsaum des Grundwassers (i.d.R. ca. 30 cm über HGW) und im Bereich von drückendem Wasser ist nicht zulässig. Bei Vorhandensein von bindigen oder geschichteten Böden, bei denen Stau- oder Schichtenwasser auftreten kann, ist eine Drainung nach der Norm DIN 4095 vorzusehen. Die Dämmplatten dürfen nicht unter voller Sonneneinstrahlung gelagert werden.			
CE-Kennzeichnungsschlüssel	EPS EN 13163-T(2)-L(3)-W(3)-S(5)-P(5)-DS(70,-)3-BS200-CS(10)150-DS(N)2-DLT(2)5-WL(T)3-WD(V)5			

Die Angaben in dieser technischen Information entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser technischen Informationen zu verwenden (zugänglich im Internet unter „www.hirsch-porozell.de“). Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Für Fragen zu HIRSCH Porozell-Produkten stehen Ihnen unsere regionalen HIRSCH Porozell-Verkaufsbüros zur Verfügung. Wir liefern ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.